

# Sonstiges

## **Tickt seit 44 Jahren**

Brüssel. Belgiens Radidol Eddy Merckx hat offenbar viele seiner Siege mit einem lebensbedrohlichen Herzfehler errungen. Der fünfmalige Tour-de-France-Gewinner litt nach Angaben des britischen Journalisten Daniel Friebe »an einer gefährlichen Erkrankung, die Wände der Herzkammern waren zu dick. Heutzutage bekäme kein Radfahrer mit der Diagnose eine Profilizienz.« Friebe will bei Recherchen über die Radlegende auf die seit 1968 verheimlichte Diagnose gestoßen sein. Demnach wurde Merckx beim Giro d'Italia vom Herzspezialisten Giancarlo Lavezzaro untersucht. Der habe danach »jeden Tag« auf die Nachricht von Merckx Tod gewartet, meint der Journalist. »Er hätte jeden Moment tot umfallen können. Sein Herz war eine tickende Zeitbombe.« (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/180545.sonstiges.html>*